Die Russische Föderation hat die Oblast Dnipropetrowsk fast 40 Mal angegriffen

08.11.2026

Russische Truppen haben sechs Bezirke der Oblast Dnipropetrowsk fast 40 Mal beschossen. Bei den Angriffen kamen zwei Menschen ums Leben, sieben weitere wurden verletzt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals Korrespondent.net***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Russische Truppen haben sechs Bezirke der Oblast Dnipropetrowsk fast 40 Mal beschossen. Bei den Angriffen kamen zwei Menschen ums Leben, sieben weitere wurden verletzt.

Die Region Dnipropetrowsk erlebte einen weiteren massiven Angriff russischer Truppen. Im Laufe des Tages griffen die Angreifer sechs Bezirke der Region fast 40 Mal mit Drohnen, Artillerie und Luftangriffen an. Über die Folgen der Beschüsse berichtete der Leiter der Militärverwaltung der Region Dnipropetrowsk, Alexander Ganza, am Abend des Sonntags, dem 8. November.

Am stärksten betroffen waren Wohnhäuser, Fahrzeuge und die Infrastruktur. In Dnipro wurden Privathäuser, ein Lagerhaus sowie Infrastruktureinrichtungen beschädigt. Eine Person kam ums Leben, drei weitere Verletzte werden zu Hause gepflegt.

Eine weitere Person kam im Bezirk Nikopol ums Leben. Das Bezirkszentrum sowie vier Gemeinden gerieten unter Beschuss. Mehrfamilienhäuser und Fahrzeuge wurden schwer beschädigt. Ein 53-jähriger Mann wird ambulant behandelt.

Im Bezirk Sinelnikow griffen die Russen die Gemeinden Rozdor, Schachterska und Pokrowska an. Die Infrastruktur wurde beschädigt; eine 38-jährige Frau wurde mit mittelschweren Verletzungen ins Krankenhaus eingeliefert.

In Pawlohrad wurden infolge der Angriffe die Infrastruktur und Fahrzeuge beschädigt. Ein 42-jähriger Mann wurde in schwerem Zustand ins Krankenhaus gebracht. Ein weiterer Verletzter, ein 51-jähriger Mann, wird zu Hause behandelt.

„Die Infrastruktur wurde schwer beschädigt“, so beschrieb Alexander Ganja die Folgen der Angriffe auch in der Gemeinde Mykolajiw im Bezirk Dnipro sowie in den Gemeinden Kamenske und Bojedarowka.

In der Region Kriwojog, in der Gemeinde Hruschewka, wurden Privathäuser beschädigt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 273

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.